

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	04.05.05

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/3755/05) am 03.05.2005**

Anwesend sind:

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Rolf Herbert Bornefeld , Herr Wilhelm Bracht , Herr Klaus Hiemann , Herr Achim Kiekuth ,  
Frau Marianne Scharff , Herr Michael Schievelbusch , Frau Christel Simon (Vorsitzende) ,

#### **von der SPD-Fraktion**

Frau Christel Anders , Herr Kurt Jürgen Goldbecker , Herr Frank Lindgren , Frau Heike Reese ,  
Herr Dr. Gerhard Reinholz ,

#### **von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Frau Susanne Fingscheidt , Herr Avraam Mavridis ,

#### **von der FDP**

Herr Heinz Jonas ,

#### **von der WfW**

Herr Karl-Heinz Müsse ,

#### **als Vertreter/in des Oberbürgermeisters**

Herr Dr. Stefan Kühn ,

#### **vom Bezirksjugendrat**

Jessica Pätzold, Sascha Schäfner

#### **beratende Mitglieder**

Stv. Bergmann, Frau Kleinert (bis 19.15 h), Norkowsky

**von der Polizei**

Herr Schulte

**von der Presse**

Herr Conrads (WR), Frau Troja (WZ)

Nicht anwesend ist:

**von den REP**

Herr Andre Hüsgen entschuldigt,

Schritfführer / in:

Silvia Füsgen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

**Jessica** berichtet, der BJR werde sich an den Aktionen auf dem Berliner Platz am 20.05.05 mit einem Schminktisch beteiligen.

**Sascha** teilt mit, die Demonstration des BJR gegen rechte Gewalt starte am 08.05.05, 15.00 Uhr, am Schauspielhaus.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.05.2005:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

---

### 2 Fahrrad- und Fußgängerverkehr in Oberbarmen

**Vorlage: VO/0523/05**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.05.2005:

Die Verwaltung möge prüfen und geeignete Maßnahmen vorschlagen sowie entsprechende Beschlüsse vorlegen, um den Fahrrad- und Fußgängerverkehr von Oberbarmen vom Kraftfahrzeugverkehr getrennt den Verkehrsweg Berliner Straße – Rauentaler Bergstraße – Rauental Richtung Beyenburg zu lenken. Für die Gegenrichtung sind entsprechende Lösungen zu erarbeiten.

Auch eine Alternative über Waldeckstraße, Auf der Bleiche, etc. wird in der Bezirksvertretung angesprochen. Diese Möglichkeit soll bei den Prüfungen ebenfalls Berücksichtigung finden.

Die Formulierung „zumindest vorläufig“ entfällt in der Begründung.

Einstimmigkeit

---

### 3 Baumpflanzungen neben der Stadtparkasse am Wichlinghauser Markt

**Vorlage: VO/0524/05**

**Herr Kiekuth** weist daraufhin, dass die Gespräche mit der Stadtparkasse noch nicht abgeschlossen seien und bitte daher, erst in der nächsten Sitzung über die Vorlage zu beraten.

**Herr Lindgren** meint, da es sich lediglich um eine Anfrage handele, sei es unproblematisch, die Vorlage weiter zu leiten.

Er rege außerdem eine kleine Bürgeranhörung vor Ort an.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.05.2005:

- Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, um den Platz wieder attraktiver zu machen und das Problem des Wurzelwuchses zu beheben?
- Welche Kosten würden für eine Verbesserungsmaßnahme
- a.) im Bereich der Grünflächenunterhaltung
- b.) im Bereich der Straßenunterhaltung anfallen?
- Durch welche Haushaltsstelle müssten die Schäden am Straßenbelag (Pflaster) finanziert werden?

Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, das angebotene Engagement der Bürger/innen in eine Verbesserungsmaßnahme einzubeziehen?

Einstimmigkeit

- 
- 4 Kreuzung Schwarzbach - Wittener Straße - Am Diek - Weiherstraße**  
**Vorlage: VO/0525/05**
- Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.05.2005:
- Die Verwaltung wird gebeten, nach entsprechender Prüfung
- einen Verfahrensweg aufzuzeigen, um die Realisierung des vorgestellten Kreisverkehrs Schwarzbach-Wittener Straße-Weiherstraße-Diek planungsrechtlich zu sichern und
- die entsprechenden Beschlüsse der Bezirksvertretung, den Ratsausschüssen und dem Rat vorzulegen.
- Einstimmigkeit
- 
- 5 Kreuzung Schwarzbach - Wittener Str. - Am Diek**  
**Vorlage: VO/0546/05**
- Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.05.2005:
- Die Verwaltung wird gebeten, so bald wie möglich geeignete verkehrslenkende Maßnahmen zu ergreifen, um den ständigen Staus am Verkehrspunkt „Am Diek - Schwarzbach“ (durch die Supermärkte und Blumen-Risse) entgegen zu wirken. Gemeint ist hier der gesamte Bereich von der Kreuzung Schwarzbach/ Weiher Str. / Am Diek bis zur Kreuzung Königsberger Straße / Vor der Beule.
- Einstimmigkeit
- 
- 6 Schulbezirksänderungen im Rahmen der Grundschulentwicklungsplanung**  
**Vorlage: VO/0393/05**
- Herr Lindgren** stellt sich hinter den Beschluss der GS Mercklinghausstraße. Kinder aus der Beckacker Schulstraße und der Schülkestraße könnten diese Schule gewiss fußläufig, die GS Wittener Straße jedoch nur mit dem Bus erreichen. Eine Verlegung der Schulgrenze erschiene in diesem Fall daher nicht sinnvoll.
- Herr Kiekuth** meint, die vorgeschlagene Lösung mache bezüglich der Schülerzahlen im Interesse beider Schulen Sinn.
- Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.05.2005:
- Die Bezirksvertretung nimmt folgenden Beschlussvorschlag zur Kenntnis:
- Der Rat beschließt die 9. Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die öffentlichen Grundschulen (Gemeinschaftsschulen) der Stadt Wuppertal gemäß Anlage 01.
- Einstimmigkeit
- 
- 7 OGGS Haarhausen**  
**Vorlage: VO/0438/05**
- Herr Kiekuth** bittet um Information, warum die Kosten für die Umsetzung so immens seien.
- Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.05.2005:
- Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:  
Die Verwaltung wird beauftragt, die beiden Module von der Kurt-Schumacher-Str. zur Grundschule Haarhausen zur Gestaltung des offenen Ganztags zu versetzen.
- Einstimmigkeit

---

**8      Landschaftsplan Wuppertal-Nord 1. Änderungsverfahren -  
Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: VO/0228/05**

**Herr Lindgren** sagt, im weiteren Verlauf müsse die Bezirksvertretung darauf achten, dass die Interessen der im Bereich des Landschaftsplans wohnenden und arbeitenden Bürger und Betriebe in ihrer Entwicklung nicht beeinträchtigt würden.

**Herr Kiekuth** berichtet, die Landwirte seien mit der derzeitigen Fassung einverstanden.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.05.2005:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

1. Die Aufstellung im Rahmen des 1. Änderungsverfahrens des Landschaftsplanes für den nördlichen, unbesiedelten Bereich des Stadtgebietes wird gemäß § 27 Abs. 1 Landschaftsgesetz NRW - in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.07.2000 (GV NRW S. 568), geändert durch Artikel 107 des Gesetzes vom 25.09.2001 (EuroAnpG NRW) (GV NRW S. 708), geändert durch Gesetz vom 17.12.2003 (GV.NRW S. 808), geändert durch Gesetz vom 30.03.2004 (GV.NRW 2004 S.153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.03.2005 (GV NRW 2005 S.191) beschlossen.  
Das Plangebiet wird begrenzt durch die Stadtgrenzen der Städte Schwelm, Sprockhövel, Hattingen (Kreis Ennepe-Ruhr), Velbert, Wülfrath und Haan (Kreis Mettmann) und erfasst die Bereiche östlich der B 51 im Bereich des Naturschutzgebietes "Im Hölken", nördlich der Linderhauser Str" bis zur Siedlung "Erlenrode", nördlich der A 46 und östlich der A 1, den Raum Nächstebreck, den Nordpark, beidseitig der "Herzkamper Str." und nördlich des Westfalenweges, den Ortsteil Dönberg umschließend, südlich des Westfalenweges im Bereich des "Mirker Hain" bis zur "Eschenbeck", nördlich des Siedlungsbereiches "Am Elisabethheim" und "Triebelsheide", westlich des "Eckbusches" und des Bayer-Forschungszentrums, nördlich und teilweise südlich der "Pahlkestr.", die Abgrabungsflächen westlich der B 224 n im Verlauf der B 224 und B 7, südlich der Ortslage Schöller bis zum Naturschutzgebiet "Krutscheid" und westlich des Gewerbegebietes "Simonshöfchen".
2. Die Verwaltung wird beauftragt nach Erarbeitung des Entwurfes, die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Bürger gemäß § 27 a und b des Landschaftsgesetzes NRW durchzuführen.

Einstimmigkeit

---

**9      Zufriedenheit mit kommunalen Grünflächen  
Vorlage: VO/3654/04**

Die Zusammenfassung der Wuppertaler Ergebnisse der "Bundesweiten Internetbefragung zur Messung der Bürgerzufriedenheit mit den kommunalen Grünflächen" wird ohne Beschluss entgegen genommen.

---

**10     Berichte und Mitteilungen**

Zu 1:

**Herr Lindgren** sagt, er finde den Vorschlag gut und halte ihn im Interesse der Betroffenen für einen gangbaren Weg.

4. Bürgerdiskussion

Die Geschäftsstelle informiert über den Termin zur Bürgerdiskussion im Rahmen

des Bauleitplanverfahrens Nr. 1076 – Rangierbahnhof Wichlinghausen.  
(24.05.05., 19.00 Uhr, GS Liegnitzer Straße, Turnhalle)

5. Stadtumbau West

**Herr Dr. Kühn** bittet die Bezirksvertreter die Verwaltung in diesem Zusammenhang über kleinere und mittlere Projekte im Bezirk zu informieren.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 03.05.2005:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

Simon  
Vorsitzende

Silvia Füsgen  
Schriftführer/in